

ILLSCHWANG - GESCHICHTE DER PARTNERSCHAFT MIT ST. PIAT

Im Jahr 1987 begann eine inzwischen mehr als 20-jährige Freundschaft (2011) zwischen den Dörfern Illschwang und St. Piat.

Monique Maugars aus St. Piat, eine Freundin von Familie Fischer aus Illschwang, bat damals Werner Bär aus Kühnhof eine Reise mit der AH-Mannschaft des SV Illschwang nach St. Piat zu organisieren.

Gleich beim ersten Besuch der Fußballer in Frankreich zeigte sich, dass dies der

Beginn einer langen Freundschaft war.

Mittlerweile wirken auf beiden Seiten die Kinder und bald sogar die Enkelkinder der ursprünglichen Gründergeneration mit Herzblut bei der Partnerschaft mit.

Alle zwei Jahre werden im Austausch 4-tägige Besuche organisiert. Während dieser Treffen, welche immer am Christi-Himmelfahrt-Wochenende stattfinden, erwartet die Besucher ein volles Programm.

Neben einem Tagesausflug wird die sportliche Fitness der beiden Mannschaften bei einem „Länderspiel“ getestet. Der feierliche Festabend am Samstag rundet den Besuch ab.

Nach Austausch der Erinnerungsgeschenke und diverser Show-Einlagen wird bis in die Morgenstunden getanzt und gefeiert. Nach einer kurzen Nacht und einer herzlicher Verabschiedung bricht man Sonntagmorgen in Richtung Heimat auf.

Cassandra Pickel

Erfreulicherweise nehmen an diesem äußerst lebendigen Austausch sehr viele junge Leute auf beiden Seiten teil.

Hermann Kleinecke